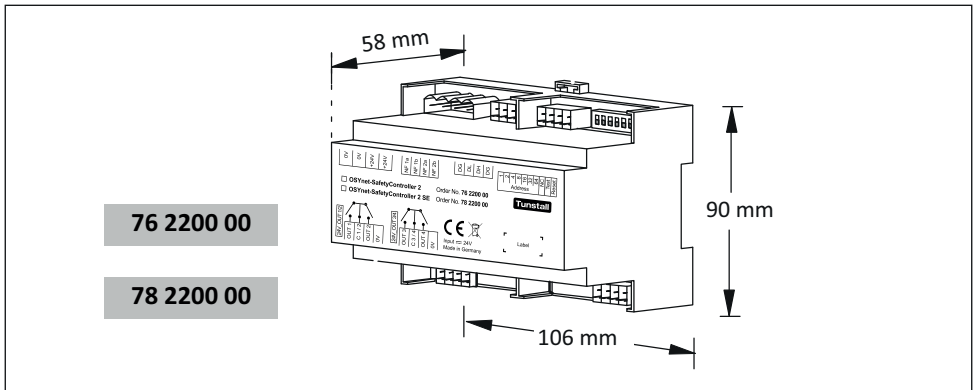


- 76 2200 00 OSYnet-SafetyController 2
- 78 2200 00 OSYnet-SafetyController 2 SE

Installationsanleitung • Installation Instructions • Notice d'installation



# Inhaltsverzeichnis

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	2
2. Sicherheitshinweise .....	2
3. Produktbeschreibung .....	2
4. Montage/Demontage .....	4
5. 10-poliger DIP-Schalter .....	5
6. ESD-Schutzabdeckung .....	5
7. Leitungen anschließen .....	6
8. Kontroll-LED (rot) .....	8
9. Technische Daten .....	8

## 1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Geräte sind Sicherheitscontroller zum Anschluss an einen Gruppenbus OSYnet. Sie dienen zur Aufrechterhaltung der Systemgrundfunktionen für eine OSYnet-Gruppe, wenn die Steuereinheit (IP-SystemManager oder OSY-ControlCenter) ausfällt. Gemäß DIN VDE 0834 ist diese Redundanz erforderlich, wenn die Steuereinheit nicht lokal auf der Station installiert ist oder mit einer separaten Stromversorgung versorgt wird.

OSYnet-SafetyController 2 (76 2200 00) ist vorgesehen für den Anschluss an den Gruppenbus OSYnet eines Systems Flamenco<sup>IP</sup> oder Flamenco (Krankenhaus).

OSYnet-SafetyController 2 SE (78 2200 00) ist vorgesehen für den Anschluss an den Gruppenbus OSYnet eines Systems Flamenco<sup>SE</sup> (JVA).

## 2. Sicherheitshinweise



### HINWEIS

Die vollständige Installation des Systems ist im Technischen Handbuch beschrieben.



### ACHTUNG

Die Leiterplatte ist mit elektrostatisch gefährdeten Bauteilen bestückt. Vermeiden Sie deshalb eine direkte Berührung.

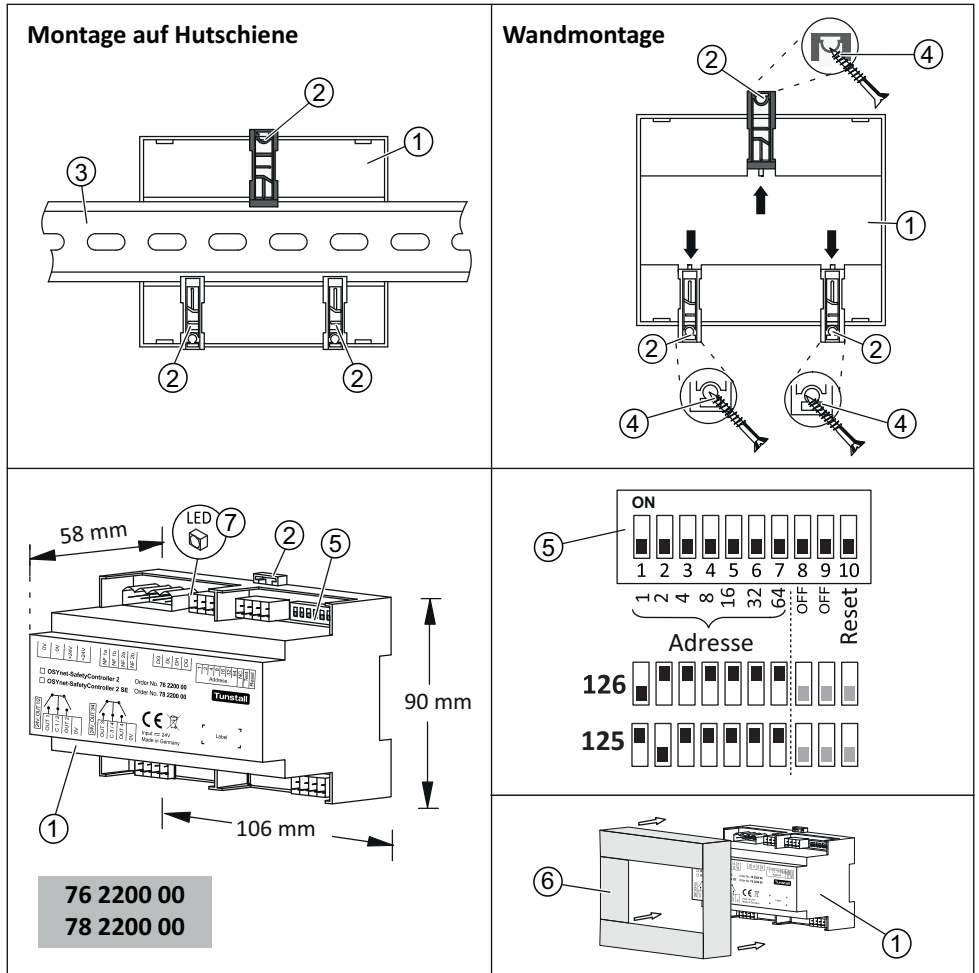
## 3. Produktbeschreibung

Wenn die Kommunikation zwischen dem Gruppenbus OSYnet und der Steuereinheit (IP-SystemManager oder OSY-ControllCenter) ausfällt, übernimmt der OSYnet-SafetyController 2 (SE) automatisch die Steuerung der am Gruppenbus OSYnet angeschlossenen Teilnehmer. Der OSYnet-SafetyController-Betrieb bietet nicht den vollen Funktionsumfang wie der Normalbetrieb, d.h. Betrieb mit dem IP-SystemManager oder OSY-ControlCenter.

## Einschränkungen im OSYnet-SafetyController-Betrieb:

- Rufanzeige und -bearbeitung nur innerhalb der eigenen OSYnet-Gruppe.
- Keine Verbindung zu anderen OSYnet-Gruppen.
- Keine Verbindung zu Geräten, die über IP (Flurdisplay<sup>IP</sup>, ComStation<sup>IP</sup> etc.) angeschlossen sind.
- Keine Verbindung zu ManagementCenter.
- Anzeige von Rufarten, Ruforten und Lautstärke des Ruftons gemäß Konfiguration des OSYnet-SafetyControllers 2 (SE) im SystemOrganizer.
- An ComStations wird immer nur ein Ruf angezeigt. Das ist der älteste Ruf der höchsten Priorität (Rufklasse).
- Keine Durchsagen, keine Anrufe.
- Kein Betrieb von Gruppenleuchten oder Richtungsleuchten.
- Keine Anzeige von Störungen.
- Nur Flamenco, Flamenco<sup>IP</sup>: Kein Schichtbetrieb, keine Stationszusammenschaltung.
- Keine Rufprotokollierung.
- Kein Betrieb von OSYlink-Universal.
- Kein Betrieb von ComStation<sup>BUS</sup> (77 0605 00).

## 4. Montage/Demontage



[1] Gerät (76 2200 00 oder 78 2200 00)

[2] 3 Befestigungsclips

[3]<sup>a</sup> Hutschiene

[4]<sup>a</sup> 3 Schrauben

[5] 10-poliger DIP-Schalter

[6]<sup>a</sup> ESD-Schutzabdeckung „kurz“  
(00 0276 53).

[7] Kontroll-LED (rot)

<sup>a</sup>Nicht im Lieferumfang, separat bestellen.

### 4.1. Montage auf Hutschiene

- Das Gerät auf die Hutschiene aufklipsen, bis es einrastet.

## 4.2. Wandmontage

1. Die drei Befestigungsclips so weit herausschieben, bis die Öffnungen für die Schrauben frei liegen.
2. Gerät an der Wand festschrauben.

## 4.3. Demontage von der Hutschiene

Einen Schraubendreher in die sichtbare Öffnung des schwarzen Befestigungsclips stecken und dann den Clip nach oben herausziehen, bis sich das Gerät von der Hutschiene löst.

# 5. 10-poliger DIP-Schalter

## 5.1. Adresse einstellen (126, 125)

Zum Einstellen der Adresse des Gerätes am Gruppenbus OSYnet dienen die Codierschalter mit den Werten 1, 2, 4, 8, 16, 32, 64. Entsprechenden Schalter auf ON stellen. Andere Adressen werden durch Addition gebildet.

Sie müssen die Adresse 126 einstellen. Wenn Sie an demselben Gruppenbus einen zweiten OSYnet-SafetyController 2 (SE) installieren, müssen Sie an diesem die Adresse 125 einstellen.

Wenn die Adresse während des Betriebs geändert wird, muss anschließend ein Reset durchgeführt werden. Sonst wird die neue Einstellung nicht übernommen.

## 5.2. Reset

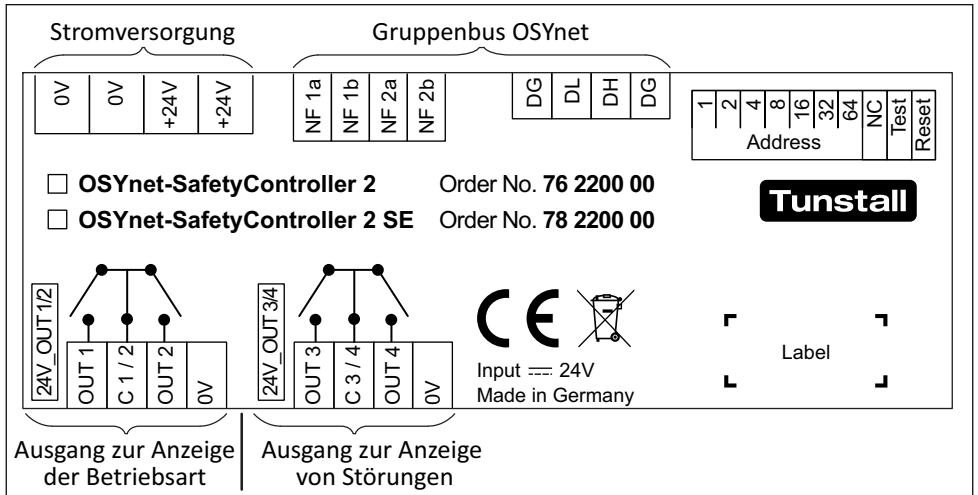
Um einen Hardware-Reset durchzuführen, den Codierschalter 10 (Reset) für eine Sekunde auf ON und anschließend wieder auf OFF stellen.

# 6. ESD-Schutzabdeckung

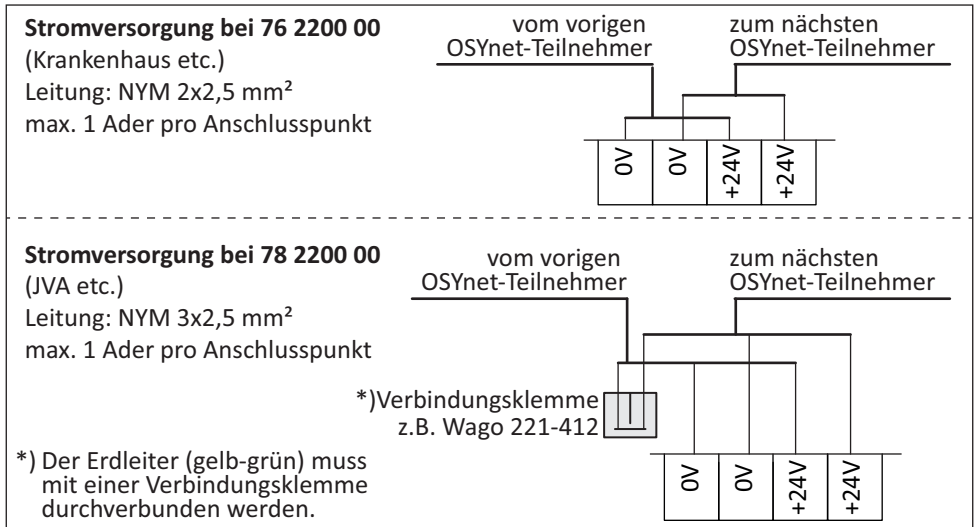
Die ESD-Schutzabdeckung (00 0276 53) dient als Schutz vor elektrostatischen Entladungen und als Berührungsschutz.

- Nach dem Anschließen der Leitungen (siehe Abschnitt 7: „Leitungen anschließen“ (Seite 6)) die ESD-Schutzabdeckung aufsetzen.

## 7. Leitungen anschließen



Anschlussklemmen: Steckbare Schraubklemmen, Abisolierlänge: 7 mm. Stromversorgungsanschluss: 1 Ader pro Klemme; übrige Anschlüsse: 2 Adern pro Klemme.



<b>Gruppenbus OSYnet</b> Kabel: CAT7 (22 AWG) $\varnothing = 0,64 \text{ mm}$ oder CAT5, geschirmt (23 AWG) $\varnothing \text{ min. } 0,57 \text{ mm}$	DL	weiß		vom vorigen und zum nächsten OSYnet-Teilnehmer
	DH	blau		
		grün		
	DG	weiß		
	NF 1a	braun		
	NF 1b	weiß		
	NF 2a	orange		
NF 2b	weiß			
<b>Gruppenbus OSYnet</b> Kabel: J-Y(St)Y 4x2x0,8	DL	rot		vom vorigen und zum nächsten OSYnet-Teilnehmer
	DH	blau		
		grün		
	DG	weiß		
	NF 1a	braun		
	NF 1b	weiß		
	NF 2a	gelb		
NF 2b	weiß			

**Tabelle 1. Ausgang zur Anzeige der Betriebsart**

Eigenschaft	Bedeutung	Einstellung
Funktion	Der Ausgang signalisiert, ob die Gruppe vom IP-SystemManager/OSY-ControlCenter (= Normalbetrieb) oder vom OSYnet-SafetyController 2 (SE) (= OSYnet-SafetyController-Betrieb) gesteuert wird.	
Art des Ausgangs	Potentialfreier Schaltausgang, Wechselkontakt.	
Kontakte	Anzeige: Normalbetrieb	OUT 1 geschlossen, OUT 2 offen.
	Anzeige: OSYnet-SafetyController-Betrieb	OUT 1 offen, OUT 2 geschlossen.
Jumper	Stromversorgung aus Rufanlage (24 V DC, max. 60 mA zur Ansteuerung eines Relais)	Jumper OUT 1/2 gesteckt.
	Stromversorgung extern (24 V AC oder DC, max. 1 A)	Jumper OUT 1/2 nicht gesteckt.

**Tabelle 2. Ausgang zur Anzeige von Störungen**

Eigenschaft	Bedeutung	Einstellung
Funktion	Der Ausgang signalisiert, ob ein Teilnehmer am Gruppenbus OSYnet eine Störung gemeldet hat.	
Art des Ausgangs	Potentialfreier Schaltausgang, Wechselkontakt.	

Eigenschaft	Bedeutung	Einstellung
Kontakte	Anzeige: Keine Störung	OUT 3 geschlossen, OUT 4 offen.
	Anzeige: Störung!	OUT 3 offen, OUT 4 geschlossen.
Jumper	Stromversorgung aus Rufanlage (24 V DC, max. 60 mA zur Ansteuerung eines Relais)	Jumper OUT 3/4 gesteckt.
	Stromversorgung extern (24 V AC oder DC, max. 1 A)	Jumper OUT 3/4 nicht gesteckt.

## 8. Kontroll-LED (rot)

**Tabelle 3. Signalisierung der Kontroll-LED (rot)**

Signalisierung	Bedeutet
Leuchtet nicht.	OSYnet-SafetyController 2 (SE) ohne Stromversorgung oder defekt.
Blinkt langsam (1 s EIN - 1 s AUS).	Normalbetrieb = IP-SystemManager oder OSY-ControlCenter steuert die Gruppe. OSYnet-SafetyController 2 (SE) betriebsbereit.
Blinkt schnell (200 ms EIN - 200 ms AUS).	OSYnet-SafetyController-Betrieb = OSYnet-SafetyController 2 (SE) steuert die Gruppe.
Dauerlicht länger als 10 s.	OSYnet-SafetyController 2 (SE) nicht betriebsbereit.

## 9. Technische Daten

Versorgungsspannung	24 V DC
Max. Stromaufnahme	230 mA
Abmessungen (HxBxT)	90 x 106 x 58 mm
Gehäusematerial	Polycarbonat
Schutzart	IP20
Umgebungstemperatur	+5 °C – +40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	0 % – 85 % (nicht kondensierend)



# Table of Contents

1. Intended use .....	9
2. Safety instructions .....	9
3. Product description .....	9
4. Mounting/Dismantling .....	11
5. 10-pole DIP switch .....	12
6. ESD protective cover .....	12
7. Connecting the cables .....	13
8. Control LED (red) .....	15
9. Technical data .....	15

## 1. Intended use

The devices are safety controllers for connection to an OSYnet group bus. They are used to maintain the basic system functions for an OSYnet group if the control unit (IP-SystemManager or OSY-ControlCenter) fails. According to the German standard DIN VDE 0834, this redundancy is required if the control unit is not installed locally on the ward or is supplied with a separate power supply.

OSYnet-SafetyController 2 (76 2200 00) is intended for connection to the OSYnet group bus of a Flamenco<sup>IP</sup> or Flamenco system (hospital).

OSYnet-SafetyController 2 SE (78 2200 00) is intended for connection to the OSYnet group bus of a Flamenco<sup>SE</sup> system (prison).

## 2. Safety instructions



### NOTICE

The complete installation of the system is described in the technical manual.



### CAUTION

The printed circuit board includes electrostatic sensitive components. Avoid touching.

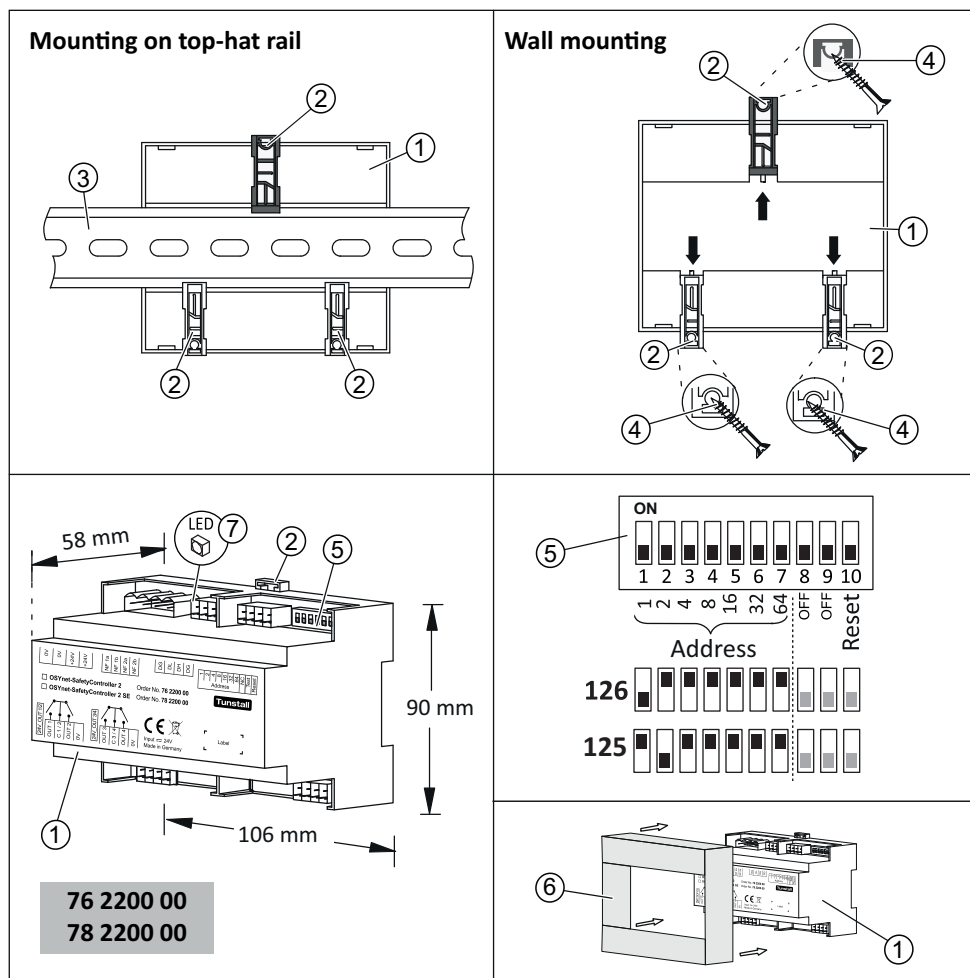
## 3. Product description

If the communication between the OSYnet group bus and the control unit (IP-SystemManager or OSY-ControlCenter) fails, the OSYnet-SafetyController 2 (SE) automatically takes over the control of the devices connected to the OSYnet group bus. The OSYnet-SafetyController operation does not offer the full range of functions as the normal operation, i.e. operation with the IP-SystemManager or OSY-ControlCenter.

**Limitations during OSYnet-SafetyController operation:**

- Display and handling of calls only within the own OSYnet group.
- No connection to other OSYnet groups.
- No connection to devices connected via IP (corridor display<sup>IP</sup>, ComStation<sup>IP</sup> etc.).
- No connection to ManagementCenter.
- Display of call types, call locations and volume of the call tone as configured for the OSYnet-SafetyController 2 (SE) in the SystemOrganizer.
- Only one call is displayed at a time on ComStations. This is the oldest call with the highest priority (call category).
- No announcements, no calling from ComStations.
- No operation of group lamps or direction lamps.
- No indication of faults.
- Flamenco, Flamenco<sup>IP</sup> only: No shift operation, no ward coupling.
- No call recording.
- No operation of OSYlink-Universal.
- No operation fo ComStation<sup>BUS</sup> (77 0605 00).

## 4. Mounting/Dismantling



### 4.1. Mounting on top-hat rail

- Click the device onto the top-hat rail.

## 4.2. Wall mounting

1. Push out the three fixing clips until the holes for the screws appear.
2. Screw the device to the wall.

## 4.3. Dismantling from top-hat rail

Put a screw driver into the visible hole of the black fixing clip. Then pull the clip out upwards until the device detaches from the top-hat rail.

# 5. 10-pole DIP switch

## 5.1. Setting the address (126, 125)

For setting the address for the device on the OSYnet group bus use the code switches with the values 1, 2, 4, 8, 16, 32, 64. Set the appropriate switch to ON. Other addresses are set through addition.

You need to set address 126. If you install a second OSYnet SafetyController 2 (SE) on the same group bus, you must set address 125 on it.

If the address is changed during operation, a reset must be carried out afterwards. Otherwise the new setting will not be applied.

## 5.2. Reset

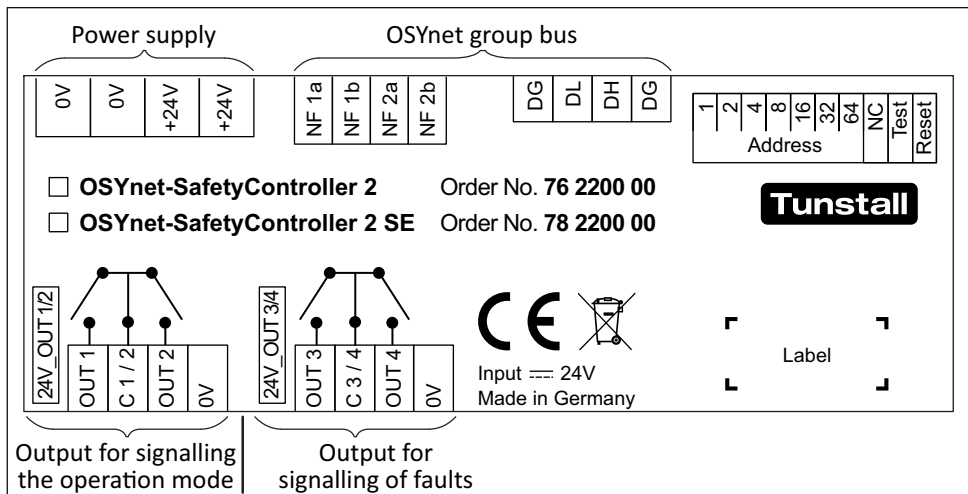
To carry out a hardware reset, set the coding switch 10 (Reset) to ON for one second and then back to OFF.

# 6. ESD protective cover

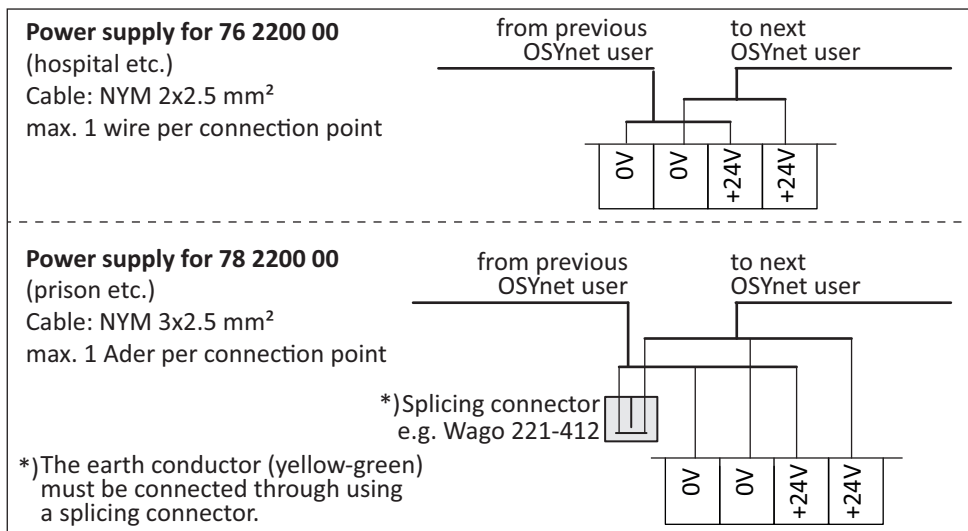
The ESD protective cover (00 0276 53) serves as protection against electrostatic discharges and as protection against contact.

- After connecting the cables (see Section 7: “Connecting the cables” (page 13)), put on the ESD protective cover.

## 7. Connecting the cables



Connection terminals: Pluggable screw terminals, stripping length: 7 mm. Power supply connection: 1 wire per terminal; Other connections: 2 wires per terminal.



<b>OSYnet group bus</b> Cable: CAT7 (22 AWG) $\varnothing = 0.64 \text{ mm}$ or CAT5, shielded (23 AWG) $\varnothing \text{ min. } 0.57 \text{ mm}$	DL — white		from previous and to next OSYnet user
	DH — blue		
	DG — green		
	DG — white		
	NF 1a — brown		
	NF 1b — white		
	NF 2a — orange		
	NF 2b — white		
<b>OSYnet group bus</b> Cable: J-Y(St)Y 4x2x0.8	DL — red		from previous and to next OSYnet user
	DH — blue		
	DG — green		
	DG — white		
	NF 1a — brown		
	NF 1b — white		
	NF 2a — yellow		
	NF 2b — white		

**Table 1. Output for signalling the operation mode**

Characteristic	Meaning	Setting
Function	The output signals whether the group is controlled by the IP-System-Manager/OSY-ControlCenter (= normal operation) or by the OSYnet-SafetyController (= OSYnet-SafetyController operation).	
Type of output	Potential-free digital output, changeover contact.	
Contacts	Signalling: Normal operation.	OUT 1 closed, OUT 2 open.
	Signalling: OSYnet-SafetyController operation.	OUT 1 open, OUT 2 closed.
Jumper	Power supplied by the nurse call system (24 V DC, max. 60 mA for controlling a relay)	Jumper OUT 1/2 inserted.
	External power supply (24 V AC or DC, max. 1A)	Jumper OUT 1/2 not inserted.

**Table 2. Output for fault signalling**

Characteristic	Meaning	Setting
Function	The output signals whether a user on the OSYnet group bus has reported a fault.	
Type of output	Potential-free digital output, changeover contact.	
Contacts	Signalling: No fault.	OUT 3 closed, OUT 4 open.
	Signalling: Fault!	OUT 3 open, OUT 4 closed.

Characteristic	Meaning	Setting
Jumper	Power supplied by the nurse call system (24 V DC, max. 60 mA for controlling a relay)	Jumper OUT 3/4 inserted.
	External power supply (24 V AC or DC, max. 1A)	Jumper OUT 3/4 not inserted.

## 8. Control LED (red)

**Table 3. Signaling of the control LED (red)**

Signaling	Means
Does not light up.	OSYnet SafetyController 2 (SE) without power supply or defective.
Flashing slowly (1 s ON - 1 s OFF).	Normal operation = IP-SystemManager or OSYnet-SafetyController is controlling the group. OSYnet-SafetyController 2 (SE) ready for operation.
Flashing quickly (200 ms ON - 200 ms OFF).	OSYnet-SafetyController operation = OSYnet-SafetyController 2 (SE) is controlling the group.
Continuous light longer than 10 s.	OSYnet-SafetyController 2 (SE) not ready for operation.

## 9. Technical data

Supply voltage	24 V DC
Maximum current consumption	230 mA
Dimensions (HxWxD)	90 x 106 x 58 mm
Housing material	Polycarbonate
Ingress protection code	IP20
Ambient temperature	+5 °C – +40 °C
Relative humidity	0 % – 85 % (non-condensing)

# Table des matières

1. Utilisation prévue .....	16
2. Consignes de sécurité .....	16
3. Description du produit .....	16
4. Montage / Démontage .....	18
5. Commutateur DIP à 10 pôles .....	19
6. Couvercle de protection ESD .....	19
7. Raccorder les câbles .....	20
8. LED de contrôle (rouge) .....	22
9. Données techniques .....	22

## 1. Utilisation prévue

Les appareils sont des contrôleurs de sécurité à connecter à un bus de groupe OSYnet. Ils servent à maintenir les fonctions de base du système pour un groupe OSYnet en cas de panne de l'unité de contrôle (IP-SystemManager ou OSY-ControlCenter). Conformément à la norme allemande DIN VDE 0834, cette redondance est nécessaire si l'unité de contrôle n'est pas installée localement dans le service ou si elle est alimentée par une alimentation électrique séparée.

OSYnet-SafetyController 2 (76 2200 00) est prévu pour être connecté au bus de groupe OSYnet d'un système Flamenco<sup>IP</sup> ou Flamenco (hôpital).

OSYnet-SafetyController 2 SE (78 2200 00) est prévu pour être connecté au bus de groupe OSYnet d'un système Flamenco<sup>SE</sup> (prison).

## 2. Consignes de sécurité



### AVIS

L'installation complète du système est décrite dans le manuel technique.



### ATTENTION

Le circuit imprimé est équipé de composants sensibles aux décharges électrostatiques. Évitez tout contact direct.

## 3. Description du produit

Si la communication entre le bus de groupe OSYnet et l'unité de contrôle (IP-SystemManager ou OSY-ControlCenter) est interrompue, l'OSYnet-SafetyController 2 (SE) prend automatiquement en charge le contrôle des utilisateurs connectés au bus de groupe OSYnet. Le mode OSYnet-SafetyController n'offre pas l'ensemble des fonctions comme le mode normal, c'est-à-dire le fonctionnement avec l'IP-SystemManager ou l'OSY-ControlCenter.



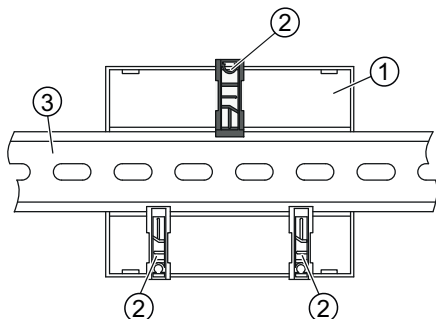
### Limitations pendant le mode OSYnet-SafetyController:

- Affichage et traitement des appels uniquement au sein de votre propre groupe OSYnet.
- Aucune connexion à d'autres groupes OSYnet.
- Pas de connexion aux appareils connectés via IP (afficheur de couloir<sup>IP</sup>, ComStation<sup>IP</sup> etc.).
- Aucune connexion à ManagementCenter.
- Affichage des types d'appel, des emplacements d'appel et du volume de la sonnerie selon la configuration de l'OSYnet-SafetyController 2 (SE) dans SystemOrganizer.
- Un seul appel est toujours affiché sur les ComStations. Il s'agit de l'appel le plus ancien avec la priorité la plus élevée (classe d'appel).
- Pas d'appels généraux, pas d'appels du pupitre ComStation.
- Pas de fonctionnement des hublots de groupe ni des hublots de direction.
- Pas d'affichage des dérangements.
- Flamenco et Flamenco<sup>IP</sup> : pas de travail en équipe, pas d'interconnexion des services.
- Pas d'enregistrement d'appels
- Aucune opération d'OSYlink-Universal.
- Aucune opération ComStation<sup>BUS</sup> (77 0605 00).

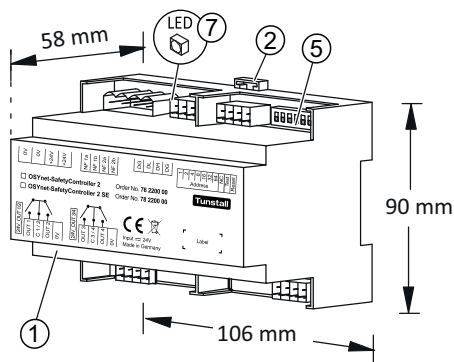
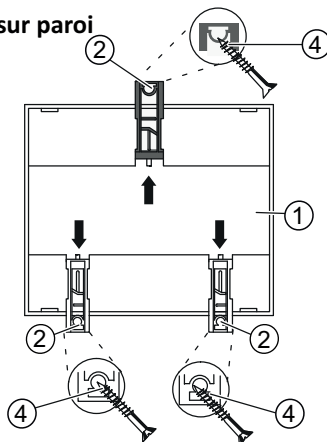
## 4. Montage / Démontage

FR

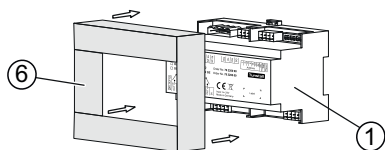
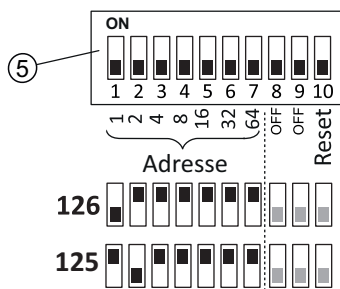
### Montage sur rail support



### Montage sur paroi



**76 2200 00**  
**78 2200 00**



[1] Appareil (76 2200 00 ou 78 2200 00)

[2] 3 clips de fixation

[3]<sup>a</sup> Rail support

[4]<sup>a</sup> 3 vis

[5] Commutateur DIP à 10 pôles

[6]<sup>a</sup> Couverture de protection ESD "court" (00 276 53)

[7] LED de contrôle (rouge)

<sup>a</sup>Non inclus, à commander séparément.

### 4.1. Montage sur rail support

- Clipser l'appareil sur le rail support jusqu'à insertion.

## 4.2. Montage sur paroi

1. Repousser les trois clips de fixation jusqu'à libérer les ouvertures pour les vis.
2. Visser l'appareil sur la paroi.

## 4.3. Démontage du rail support

Enfoncer un tournevis dans l'ouverture visible du clip de fixation noir, puis retirer le clip vers le haut, jusqu'à ce que l'appareil se détache du rail support.

# 5. Commutateur DIP à 10 pôles

## 5.1. Réglage de l'adresse (126, 125)

Les commutateurs de codage avec les valeurs 1, 2, 4, 8, 16, 32, 64 servent à régler l'adresse de l'appareil sur le bus de groupe OSYnet. Mettre le commutateur correspondant sur ON. Les autres adresses sont formées par addition.

Vous devez régler l'adresse 126. Si vous installez un deuxième OSYnet-SafetyController 2 (SE) sur le même bus de groupe, vous devez régler l'adresse 125 sur celui-ci.

Si l'adresse est modifiée pendant le fonctionnement, il faut ensuite effectuer un reset. Sinon, le nouveau réglage ne sera pas pris en compte.

## 5.2. Réinitialiser (Reset)

Pour effectuer un reset, positionner le commutateur de codage 10 (Reset) sur ON pendant une seconde, puis remettre sur OFF.

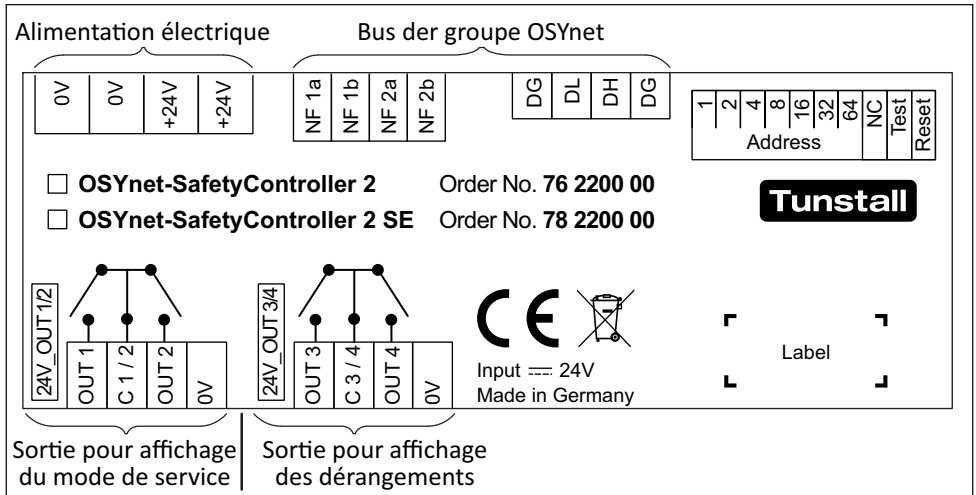
# 6. Couvercle de protection ESD

Le couvercle de protection ESD (00 0276 53) sert de protection contre les décharges électrostatiques et de protection contre les contacts accidentels.

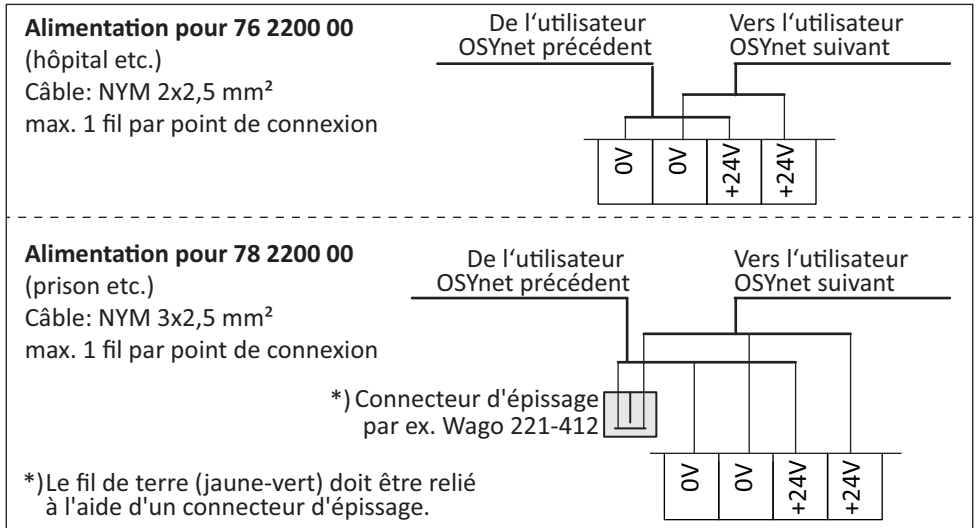
- Après avoir raccordé les câbles ( voir Section 7: « Raccorder les câbles » (page 20)) mettre en place le couvercle de protection ESD.

## 7. Raccorder les câbles

FR



Borniers de raccordement : Borniers à vis enfichables, longueur de dénudage : 7 mm.  
Raccordement de l'alimentation électrique : 1 fil par point de connexion ; autres raccordements : 2 fils par point de connexion.



<b>Bus de groupe OSYnet</b> Câble: CAT7 (22 AWG) $\varnothing = 0,64$ mm ou CAT5, blindé (23 AWG) $\varnothing$ min. 0,57 mm	DL	blanc	
	DH	bleu	
		vert	
	DG	blanc	
	NF 1a	brun	
	NF 1b	blanc	
	NF 2a	orange	
NF 2b	blanc		
<b>Bus de groupe OSYnet</b> Câble: J-Y(St)Y 4x2x0,8	DL	rouge	
	DH	bleu	
		vert	
	DG	blanc	
	NF 1a	brun	
	NF 1b	blanc	
	NF 2a	jaune	
NF 2b	blanc		

**Tableau 1. Sortie pour affichage du mode de service**

Caractéristique	Signification	Réglage
Fonction	La sortie signale si le groupe est contrôlé par IP-SystemManager (= mode normal) ou par OSYnet-SafetyController (= mode OSYnet-Safety-Controller).	
Type de sortie	Sortie de commutation libre de potentiel, contact intermittent.	
Contacts	Affichage: Mode de service normale	OUT 1 fermée, OUT 2 ouverte.
	Affichage: Mode OSYnet-SafetyController	OUT 1 ouverte, OUT 2 fermée.
Cavalier	Alimentation électrique du système d'appel malade ( 24 V DC, max. 60 mA pour la commande d'un relais )	Cavalier OUT 1/2 enfiché.
	Alimentation externe (24V AC ou DC, 1 A maximum)	Cavalier OUT 1/2 non enfiché.

**Tableau 2. Sortie pour affichage de dérangements**

Caractéristique	Signification	Réglage
Fonction	La sortie signale si un utilisateur du bus de groupe OSYnet a signalé un dérangement.	
Type de sortie	Sortie de commutation libre de potentiel, contact intermittent.	

Caractéristique	Signification	Réglage
Contacts	Affichage: Pas de dérangement	OUT 3 fermée, OUT 4 ouverte.
	Affichage: Dérangement	OUT 3 ouverte, OUT 4 fermée.
Cavalier	Alimentation électrique du système d'appel malade ( 24 V DC, max. 60 mA pour la commande d'un relais )	Cavalier OUT 3/4 enfiché.
	Alimentation externe (24V AC ou DC, 1 A maximum)	Cavalier OUT 3/4 non enfiché.

## 8. LED de contrôle (rouge)

Tableau 3. Signalisation de la LED de contrôle (rouge)

Signalisation	Cela signifie
est éteinte .	OSYnet-SafetyController 2 (SE) est sans tension ou en panne
clignote doucement ( allumée 1s - éteinte 1 s).	Mode normale = IP-SystemManager ou OSY-Control-Center contrôle le groupe. OSYnet-SafetyController est prêt à fonctionner.
clignote rapidement ( allumée 200 ms - éteinte 200 ms ) .	Mode OSYnet-SafetyController = OSYnet SafetyController 2 (SE) contrôle le groupe.
allumée plus longtemps que 10 s .	OSYnet SafetyController 2 (SE) n'est pas prêt à fonctionner.

## 9. Données techniques

Tension d'alimentation	24 V DC
Consommation maximale	230 mA
Dimensions (HxLxP)	90 x 106 x 58 mm
Matériau du boîtier	Polycarbonate
Indice de protection	IP20
Température ambiante	+5 °C – +40 °C
Humidité relative	0 % – 85 % (sans condensation)





**00 8804 70, 09/23 (Rev. 1.0)**

© 2023 Tunstall GmbH

Unser Engagement für kontinuierliche Weiterentwicklung hat zur Folge, dass sich Produktspezifikationen und Aussehen ohne Vorankündigung ändern können. Tunstall übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler und Auslassungen in diesem Dokument.

Tunstall GmbH • Orkotten 66 • 48291 Telgte • Germany • [www.tunstall.de](http://www.tunstall.de)